

**Gesetz**

über das

**Bestattungs- und Friedhofwesen**

der

**Politischen Gemeinde Jenins**

# Inhaltsverzeichnis

|         |                                                         |         |
|---------|---------------------------------------------------------|---------|
|         | <b>I. Allgemeine Bestimmungen</b>                       |         |
| Art. 1  | Zweck, Gleichstellung der Geschlechter                  | Seite 3 |
| Art. 2  | Aufsicht und Leitung                                    | Seite 3 |
|         | <b>II. Bestattungswesen</b>                             |         |
| Art. 3  | Bestattungen                                            | Seite 3 |
| Art. 4  | Anrecht auf Bestattung                                  | Seite 3 |
| Art. 5  | Bestattungszeit und Fristen                             | Seite 4 |
|         | <b>III. Friedhofswesen</b>                              |         |
| Art. 6  | Grabarten, Bestattungsmöglichkeiten                     | Seite 4 |
| Art. 7  | Belegungsplan                                           | Seite 4 |
| Art. 8  | Zuweisung des Grabes                                    | Seite 4 |
| Art. 9  | Urnenbeisetzung                                         | Seite 5 |
| Art. 10 | Unterhalt der Gräber, Urnennische und Gemeinschaftsgrab | Seite 5 |
| Art. 11 | Grabesruhe, Grabräumung                                 | Seite 5 |
| Art. 12 | Haftung                                                 | Seite 5 |
| Art. 13 | Weitere Bestimmungen                                    | Seite 6 |
|         | <b>IV. Strafbestimmungen</b>                            |         |
| Art. 14 | Strafbestimmungen                                       | Seite 6 |
|         | <b>V. Schlussbestimmungen</b>                           |         |
| Art. 15 | Aufhebung bisherigen Rechts                             | Seite 6 |
| Art. 16 | Inkrafttreten                                           | Seite 6 |

Gestützt auf Art. 12 Abs. 2 des Gesundheitsgesetzes des Kantons Graubünden (BR 500.00) und die Verordnung über das Bestattungswesen (BR 508.100).

## I. Allgemeine Bestimmungen

|                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zweck, Gleichstellung der Geschlechter | <p><b>Art. 1</b></p> <p><sup>1</sup> Das Gesetz regelt alle Belange des Bestattungs- und Friedhofwesens der Politischen Gemeinde Jenins.</p> <p><sup>2</sup> Für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben stehen der Politischen Gemeinde Jenins der Friedhof und den Aufbahrungsraum zur Verfügung.</p> <p><sup>3</sup> Personen-, Funktions- und Berufsbezeichnungen in diesem Gesetz beziehen sich grundsätzlich auf beide Geschlechter, soweit sich aus dem Sinn des Gesetzes nicht etwas anderes ergibt.</p>                                                                                                                                                                                                             |
| Aufsicht und Leitung                   | <p><b>Art. 2</b></p> <p><sup>1</sup> Das Bestattungs- und Friedhofwesen der Gemeinde untersteht dem Gemeindevorstand.</p> <p><sup>2</sup> Der Gemeindevorstand setzt eine Friedhofverwaltung mit folgenden Aufgaben ein:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>a) Entgegennahme der Bestattungsmeldung.</li><li>b) Anordnung zur Durchführung der Bestattungen.</li><li>c) Führung des Bestattungsregisters und des Belegungsplanes.</li><li>d) Aufsicht über den Friedhof.</li><li>e) Genehmigung von Grabmalgesuchen und Grabeinfassungen.</li><li>f) Antrag zuhanden des Gemeindevorstandes, sofern Grabmalgesuche nicht den Vorschriften entsprechen.</li><li>g) Aufsicht über die Grab- und Anlagepflege.</li></ul> |

## II. Bestattungswesen

|                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Bestattungen           | <p><b>Art. 3</b></p> <p><sup>1</sup> Auf dem Friedhof der Politischen Gemeinde Jenins werden die Einwohner und die auf Gemeindegebiet verstorbenen Personen, sofern die Angehörigen dies wünschen, bestattet.</p> <p><sup>2</sup> Sind keine Angehörigen auffindbar, dann sorgt die Politische Gemeinde Jenins für eine angemessene Bestattung.</p> <p><sup>3</sup> Auf Gesuch hin kann der Gemeindevorstand für nicht in der Gemeinde wohnhaft gewesene Verstorbene Bestattungen bewilligen, wenn die verstorbene Person in einer besonderen Beziehung zur Gemeinde Jenins oder zu Gemeindeangehörigen gestanden hat.</p> |
| Anrecht auf Bestattung | <p><b>Art. 4</b></p> <p><sup>1</sup> Anrecht auf eine unentgeltliche Bestattung haben alle Einwohner der Politischen Gemeinde Jenins sowie alle auf Gemeindegebiet Verstorbene.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |

<sup>2</sup> Die Erdbestattung umfasst:

- a) die Aufbahrung der Leiche im Aufbahrungsraum.
- b) ein Grab, dessen Öffnung und Schliessung.
- c) das Grabgeläute.
- d) die Grabnummer.

<sup>3</sup> Die Urnen- oder Aschenbeisetzung umfasst:

- a) die Benützung des Aufbahrungsraumes.
- b) ein Urnengrab, eine Urnennische oder eine Aschenbeisetzung im Gemeinschaftsgrab.
- c) das Grabgeläute.
- d) die Grabnummer für Urnengräber.

Bestattungszeit und  
Fristen

#### **Art. 5**

<sup>1</sup> Die Friedhofverwaltung legt unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen sowie nach Absprache mit dem Pfarramt und der angemessenen Berücksichtigung der Wünsche von Verstorbenen und deren Angehörigen die Bestattung fest.

<sup>2</sup> Sind keine Angehörigen zugegen, sorgt die Politische Gemeinde Jenins für eine schickliche Beerdigung.

<sup>3</sup> Erdbestattungen und Kremationen dürfen frühestens 48 Stunden nach dem Hinschied erfolgen. Die Erdbestattung erfolgt in der Regel am 3. Tag nach Todeseintritt.

<sup>4</sup> In besonderen Fällen kann der Bezirksarzt Ausnahmegewilligungen erteilen.

### **III. Friedhofwesen**

Grabarten,  
Bestattungsmöglichkeiten

#### **Art. 6**

Es stehen folgende Bestattungsarten zur Verfügung:

- a) Erdbestattung für Erwachsene.
- b) Erdbestattung für Kinder.
- c) Urnengrab.
- d) Urnennische.
- e) Gemeinschaftsgrab für Aschenbeisetzung.

Belegungsplan

#### **Art. 7**

Über die Grabarten und Reihenfolge der Bestattungen führt die Friedhofverwaltung einen Belegungsplan, in welchem Name, Vorname, Geburts- und Todesjahr sowie die Grabnummer des Verstorbenen und die Ansprechperson der Angehörigen enthalten sind.

Zuweisung des Grabes

#### **Art. 8**

Die Zuweisung der Grabstätte erfolgt durch die Friedhofverwaltung gemäss dem erlassenen Belegungsplan.

|                                                         |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|---------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Urnenbeisetzung                                         | <p><b>Art. 9</b></p> <p><sup>1</sup> In bestehende Gräber dürfen Aschenurnen von verstorbenen Angehörigen oder Befreundeten innerhalb der ersten 10 Jahre der Ruhefrist beigesetzt werden.</p> <p><sup>2</sup> In belegte Reihengräber dürfen zusätzlich noch zwei Urnen beigesetzt werden. Die von der ersten Bestattung an laufende Ruhefrist des Reihengrabes wird jedoch nicht unterbrochen.</p> <p><sup>3</sup> Wird ein Reihen- oder Urnengrab nach Ablauf der Grabesruhe geräumt, bei dem nachträglich Urnen beigesetzt wurden, so können diejenigen Urnen, die die Grabesruhe noch nicht erreicht haben, im Gemeinschaftsgrab oder zu Angehörigen im Reihen- oder Urnengrab oder in der Urnennische für die restliche Zeit der Grabesruhe beigesetzt werden.</p> <p><sup>4</sup> Die verbleibende Grabesruhe muss noch mindestens 5 Jahre betragen.</p> |
| Unterhalt der Gräber, Urnennische und Gemeinschaftsgrab | <p><b>Art. 10</b></p> <p><sup>1</sup> Die Grabbepflanzung und deren Unterhalt sowie der Unterhalt der Grabmale und Grabeinfassung ist Sache der Angehörigen der Verstorbenen. Sind die Angehörigen mittellos oder sind keine Angehörigen auffindbar, erfolgt die Pflege eines solchen Grabes durch die Politische Gemeinde Jenins.</p> <p><sup>2</sup> Die Grabbepflanzung muss so geschnitten und unterhalten werden, dass diese nicht über das Grabmal oder die Grabeinfassung wächst.</p> <p><sup>3</sup> Die Bepflanzungen der Rabatten vor den Urnennischen und dem Gemeinschaftsgrab werden durch die Friedhofverwaltung erstellt und unterhalten.</p>                                                                                                                                                                                                    |
| Grabesruhe, Grabräumung                                 | <p><b>Art. 11</b></p> <p><sup>1</sup> Die Grabesruhe beträgt für Erd- und Urnenbestattete mindestens 20 Jahre.</p> <p><sup>2</sup> Bei länger dauerndem Verfallprozess der Leichen durch ungeeignete Bodenbeschaffenheit kann die Grabesruhe verlängert werden.</p> <p><sup>3</sup> Die Anordnung der Räumung eines Grabfeldes ist unter Ansetzung einer angemessenen Frist zur Entfernung der Grabmale, Pflanzen usw. rechtzeitig zu publizieren bzw. den Angehörigen mitzuteilen. Nach Ablauf dieser Frist verfügt die Friedhofsverwaltung über die nicht entfernten Gegenstände. In diesem Falle werden die Grabmale auf Kosten der Angehörigen geräumt.</p>                                                                                                                                                                                                 |
| Haftung                                                 | <p><b>Art. 12</b></p> <p>Die Politische Gemeinde Jenins übernimmt keine Haftung für Schäden, die an Grabmalen und Bepflanzungen durch Zerfall, Witterungseinflüsse oder widerrechtliche Handlungen von Drittpersonen verursacht werden.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |

Weitere Bestimmungen      **Art. 13**  
Die Gemeindeversammlung erlässt zum vorliegenden Gesetz ein Reglement.

#### **IV. Strafbestimmungen**

Strafbestimmungen      **Art. 14**  
Widerhandlungen gegen das vorliegende Gesetz werden vom Gemeindevorstand gemäss Polizeigesetz der Politischen Gemeinde Jenins geahndet.

#### **V. Schlussbestimmungen**

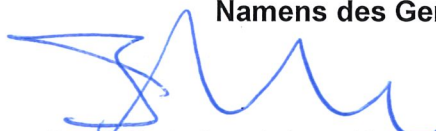
Aufhebung bisherigen Rechts      **Art. 15**  
Die Begräbnis- und Friedhofordnung der Gemeinde Jenins vom 3. Januar 1975 sowie alle darauf basierenden Reglemente, Verfügungen und Erlasse werden aufgehoben.

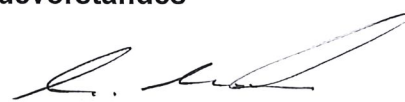
Inkrafttreten      **Art. 16**  
Dieses Gesetz tritt nach Annahme durch die Gemeindeversammlung auf den 1. Januar 2018 in Kraft.

Von der Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde Jenins am 13. Dezember 2017 genehmigt.



**Namens des Gemeindevorstandes**

  
Baseli Werth, Gemeindepräsident

  
Rita Bucher, Gemeindeschreiberin